

FILM UND MUSIK LIVE

28.04.–02.05. _WIENER KONZERTHAUS

MO_01.05.00

EIN WALZERTRAUM_D 1925

Restaurierte Fassung_deutsche Zwischentitel_114'

Regie **Ludwig Berger**
Buch **Robert Liebmann** und **Norbert Falk**
Kamera **Werner Brandes**
Bauten **Rudolf Bamberger**
Produktion **Ufa**

Eberhard XXIII., Herzog von Flausenthurn **Jacob Tiedtke**
Prinzessin Alix **Mady Christians**
Prinz Peter-Franz **Karl Beckersachs**
Nikolaus Graf Preyn, genannt Nux **Willy Fritsch**
Rockhoff von Hoffrock, Oberhofmarschall **Julius Falkenstein**
Fräulein von Koeckritz, Ehrendame **Mathilde Sussin**
Franzi Steingruber **Xenia Desni**
Steffi, Bassistin **Lydia Potechina**
Der Pikkolo **Hans Brausewetter**

Musik **Triology**
(Erstaufführung)

Triology

Violine **Daisy Jopling**

Violine **Aleksey Igudesman**

Violoncello **Tristan Schulze**

[unter Verwendung von Klavier, Synthesizer und Orgel]

19:30_Großer Saal

Triology

Triology steht für drei außergewöhnliche Musiker. Sie sind brillante, klassisch ausgebildete Instrumentalisten und sprengen jeden konventionellen Rahmen. Hier wird selbst komponiert, getextet, arrangiert sowie gekonnt improvisiert. Auf berührende, barocke Klänge folgt afrikanische Regenwaldmusik, ein irischer Volkstanz oder ein verzweifeltes Liebesgedicht. Und es kommen weitere Instrumente ins Spiel. Mit dem gleichen Selbstverständnis wie auf den klassischen Instrumenten erklingen nun Trommeln, eine irische „tin-whistle“, die indische Sitar oder ein selbstkonstruiertes 18saitiges Cello. Man erlebt drei ganz individuelle Persönlichkeiten, die unter einem gemeinsamen Geist musizieren. Das bewegt, berührt, überrascht, bringt zum Lachen, ja beinahe zum Tanzen. Seit einem vielversprechenden Debut (1995) feiert Triology ungebremsste Erfolge im In- und Ausland. Auf zahlreiche Fernseh- und Radioauftritte folgten Einladungen nach England, Italien, Deutschland, Australien, Japan und in die USA.

wiener  konzerthaus

KUNST
Lehrstuhl für Kunst

WIENER
KULTUR

PRÄSENTIERT VON

DER STANDARD

IN ZUSAMMENARBEIT MIT

JEUNESSE

FILM
ARCHIV
AUSTRIA

WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN

bene
Büromöbel

KAPSCH
Jahressponsor